

Sehr geehrter Herr Faust !

Jch erhielt am Sonnabend Nachmittag Jhr Telegramm und fuhr Sonntag frueh nach Blanes. Das Meer hatte wieder einmal die via zwischen Canet und Calella an verschiedenen Stellen zerstoert, sodass meine Reise so aehnlich ausfiel, wie damals, ich glaube es war im Februar. Um 8 Uhr fuhr ich Barcelona weg und um 1/2 2 Uhr kam ich nach Blanes.

Der Terrainkauf hat sich nun wie folgt geregelt:
 Preis des Terrains Ptas. 10.000.--
 escritura sofort
 Anzahlung Ptas. 3.000.--
 Hypothek Ptas. 7.000.--
 erste Abzahlung auf Hypothek am 15. Juli 1926 Ptas. 2.000.--
 Rest nach zwei Jahren .

Jhr Bruder moechte gerne zur Zahlung der am 15. Juli a.c. faelligen Ptas. 2.000.-- die Zahlung verwenden, die Sie ihm ~~im~~ im November machen, immer vorausgesetzt, dass die "condiciones estipuladas" erfuehlt werden. Nach den calculos von Don Luis stellt sich sein Geldbedarf fuer den Umzug und fuer die Bearbeitung des neuen Terrains auf ca. Ptas. 4.000.-- bis Ptas. 5.000.--. Er verwendet mit anderen Worten von dem Entgeld, das Sie ihm bewilligt haben, die Haelfte fuer Grund und Boden und die andere Haelfte fuer die Einrichtung. Wollen wir hoffen, dass er vorwaerts kommt!

Jhr Bruder waere Jhnen verbunden, wenn er ueber die Pesetas 5.000.--, die fuer die Einrichtung, den Umzug pp. bestimmt sind, wie folgt verfuegen koennte :
 Ptas. 3.000.-- im Laufe des Monats Mai
 " 2.000.-- in der ersten Haelfte des Monats Juni .
 Jch bitte Sie, der Firma bezw. Herrn Kammann, entsprechende Zahlungsanweisung zu geben.

Der Betrag, der sofort in das Terrain gesteckt wird (Ptas. 3.000.--) wird von hier aus an den Notar nach Lloret ueberwiesen. Einliegand Kopie unseres Briefes an den in Frage kommenden Notar.

Die Summe von Ptas. 2.000.--, die eigentlich erst im November faellig ~~wird~~ wird, muesste man Luis alsdann schon im Juli zahlen. Ohne irgendwelche Zusagen gemacht zu haben und nach Ruecksprache mit Herrn Kammann, habe ich Luis angedeutet, dass Jhnerseits in dieser Hinsicht Schwierigkeiten wohl nicht gemacht werden. Jch nahm hierbei an, dass Sie bereits vor dem 15. Juli hier eintreffen und sich von der Einhaltung der Bedingungen selbst ueberzeugen koennen. Dass er sie einhaelt, darueber habe keinen Zweifel, da er sonst sein ganzes Programm nicht durchfuehren koennte.

Jch werde Jhnen weiter berichten, sobald die escritura gemacht ist.

Nach Aussagen Luis gehen die Raemungsarbeiten flott vor sich. Er pflanzt einen grossen Teil seiner Sachen an die
 "2"

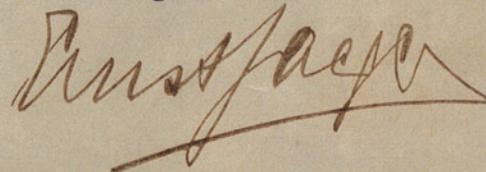
Lloreter Chaussee. Jch kann am naechsten Sonntag nicht nach Blanes fahren, hoffe jedoch den uebernaechsten dazu zu verwenden, um mir die Raeumerei anzusehen.

Jhr Bruder fragt mich in einem Brief, den ich gestern erhielt, wen Sie dazu bestimmt haetten, das Terrain und die Mobilien zu uebernehmen. Jch sehe hierueber Jhren Nachrichten entgegen. Selbstverstaendlich stehe ich jederzeit zu Jhrer Verfuegung !

Jch habe nun noch den Empfang Jhres Briefes vom 30.pto. zu bestaetigen und werde wegen der Handraeder und des Dynamits das Erforderliche unternehmen.

Mit den besten Gruessen verbleibe ich

Jhr stets ergebenster



1 Anlage .